

# Neunzehnter Geschäfts-Bericht

der Direction der

# Deutschen Bank

für die Zeit vom

1. Januar bis 31. December 1888.



Den Verwaltungsrath bilden folgende Herren:

- Adalbert Delbrück**, Geh. Commerzienrath, Banquier in Berlin, Vorsitzender.  
**Gustav Müller**, Consul a. D. in Berlin, Stellvertreter des Vorsitzenden, im Jahre 1889 ausscheidend.  
**Anton Adelssen**, General-Consul in Berlin.  
**George Albrecht**, Kaufmann in Bremen.  
**Martin Albrecht**, Kaufmann in Hamburg.  
**Gustav Gebhard**, Commerzienrath und Consul, Fabrikant in Elberfeld.  
**Heinr. Hardt**, Kaufmann in Berlin, im Jahre 1889 ausscheidend.  
**Walter Hasenclever**, Commerzienrath in Remscheid.  
**Ernst Hergersberg**, Commerzienrath, Kaufmann in Berlin.  
**Wilhelm Herz**, Geh. Commerzienrath, Kaufmann in Berlin.  
**Paul Jonas**, Königl. Eisenbahn-Directions-Präsident a. D. in Berlin, im Jahre 1889 ausscheidend.  
**Wilhelm Kopetzky**, Banquier in Berlin, im Jahre 1889 ausscheidend.  
**Herman Marcuse**, Gutsbesitzer in Walluf.  
**W. Oechelhäuser**, Geh. Commerzienrath in Berlin-Dessau.  
**Wm. Oetling**, Kaufmann in Hamburg.  
**Albrecht Percy O'Swald**, Kaufmann in Hamburg.  
**Ad. vom Rath**, Banquier in Berlin.  
**Theodor Sarre**, Stadtrath, Kaufmann in Berlin.  
Dr. jur. **Kilian Steiner** in Stuttgart, im Jahre 1889 ausscheidend.  
**Rudolf Sulzbach**, Banquier in Frankfurt a. M.

Der Lokal-Ausschuss in Hamburg besteht aus folgenden Herren:

- Martin Albrecht.**  
**Wm. Oetling.**  
**A. P. O'Swald.**

Der Lokal-Ausschuss in Bremen besteht aus folgenden Herren:

- George Albrecht.**  
**G. Scholl.**  
**Joh. Smidt.**  
**Lackemann.**

Die Direction besteht aus:

- in Berlin: **R. Koch.** Dr. **G. Siemens.** **M. Steinthal.** **H. Wallich.**  
Stellvertretend: **C. Hundrich.**  
in Bremen: **F. von der Heyde.** **E. Krug.**  
in Frankfurt a. M.: Dr. **C. von Leiden.** **W. Seefrid.**  
in Hamburg: **V. Koch.** **W. Probst.** Stellvertretend: **L. Roland-Lücke.**  
in London: **G. Pietsch.** **G. Zwilmeyer.** Stellvertretend: **W. Asch.**

Das Jahr 1888 war ein für das deutsche Bankgeschäft günstiges. Die schweren Beängstigungen, welche das Hinscheiden zweier unvergesslicher Kaiser hervorrief, gingen vorüber, als man erkannte, dass die Charaktereigenschaften des neuen Kaisers die Aufrechterhaltung und Sicherung des von seinen Vorfahren überkommenen Staatswesens voll und ganz verbürgen würden. — Demzufolge weist namentlich das zweite Halbjahr eine namhafte Erhöhung der deutschen Geschäftsthätigkeit sowohl im Inlande, als in ihren Beziehungen zum Auslande auf. — Der Zufluss der neu gebildeten Capitalien dauerte fort; das fortwährende Sinken des Zinsfußes beweist, dass die Verwendungsgelegenheiten für diese neuen Capitalien geringer waren, als der Zustrom. Die Wechselcourse standen trotz der Einführung mancher neuen ausländischen Anleihen fast das ganze Jahr hindurch zu Gunsten Deutschlands. Der Goldschatz der Reichsbank stieg auch in diesem Jahr, und die früher mit ziemlicher Energie ausgeführten Angriffe gegen unsere Landesvaluta werden in Folge dessen immer ungefährlicher. — Die industrielle Bewegung hatte mancherlei Umgestaltungen von privaten Industrie-Unternehmen in Actiengesellschaften im Gefolge; wir sind jedoch diesem Geschäftsgebiet fern geblieben. Wir beschränkten uns im Wesentlichen auf unser altes Gebiet: Pflege des Conto-Correntgeschäftes im In- und Auslande, sowie des Depositengeschäftes, verbunden mit Uebernahme von fest verzinlichen Anleihen. — Der Nutzen der im October 1888 ausgegebenen  $4\frac{1}{2}\%$  Inneren Argentinischen Gold-Anleihe, sowie derjenige der im November 1888 emittirten Türkischen Administrations-Anleihe wird indessen erst dem Jahre 1889 zu Gute kommen. — Die Umformung der „Deutschen Edison-Gesellschaft für angewandte Elektrizität“ in die allgemeinere Zwecke verfolgende „Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft“ wurde unter unserer Mithilfe durchgeführt. Wir hoffen, dass dieses Unternehmen nach und nach auch eine internationale Bedeutung gewinnen wird. — Die von der Ausserordentlichen General-Versammlung am 26. Mai 1888 beschlossene Capitalserhöhung ist im Laufe des Jahres 1888 zur Durchführung gelangt. Die Mehrzahl der Actionäre hat von der Vergünstigung, die Einzahlungen schon im Jahre 1888 leisten zu dürfen, Gebrauch gemacht. Am 31. December waren nur noch 1,198,500 M. rückständig. Die auf diese Vorauszahlung Seitens der Bank vergüteten Zinsen sind dem Geschäftsjahre 1888 zur Last gebracht. Das Agio der neuen Einzahlung ist, nach Abzug der mit der Durchführung der Operation verbundenen Kosten, den gesetzlichen Vorschriften entsprechend, dem Reservefonds A. gutgebracht, welcher dadurch auf 11,913,994 M. 05 Pf. gestiegen ist.

Von unserm Verwaltungsrath haben zu unserm Bedauern Herr E. Freiherr von der Heydt in Berlin, einer der Mitbegründer unserer Bank, und Herr General-Consul Theodor Lürmann

in Bremen eine Wiederwahl in den Verwaltungsrath abgelehnt. Die aufopfernde Theilnahme, welche diese Herren unserm Unternehmen jederzeit gewidmet haben, wird stets in unserer Erinnerung bleiben.

## Ueberseeisches Geschäft.

Das Ueberseeische Geschäft entwickelte sich in regelmässigem, befriedigendem Fortschritt.

Die Deutsche Uebersee Bank arbeitete in Buenos Aires mit gutem Erfolg; das eingezahlte Capital von 6 Millionen Mark blieb unverändert. Bei dem Umstande, dass derselben zahlreiche Depositen zuflossen, genügte dies Betriebscapital für die vorhandenen Bedürfnisse. Der Ertrag des Jahres 1888 wird in der vorliegenden Bilanz noch nicht verrechnet, da die Bilanz der Deutschen Uebersee Bank von ihrer General-Versammlung noch nicht genehmigt ist. Er wird dem Jahre 1889 zu Gute kommen. —

Unsere Filialen in Frankfurt, Bremen, Hamburg und London arbeiteten sehr zufriedenstellend. Auf den drei letzten dieser Plätze sind wir genöthigt gewesen und werden im nächsten Jahr an einigen noch weiter gezwungen sein, umfangreiche Bauten vorzunehmen und für die dazu erforderlichen Mittel vorzusorgen.

## Inländisches Geschäft.

Die Zahl der Conto-Corrent-Verbindungen unserer Centrale beträgt 3473 gegen 3228 im Vorjahre, diejenigen unserer Depositen-Verbindungen 8387 gegen 7407. Die Zahl der überhaupt bei unserer Bank gehaltenen Conten beträgt 17,459 gegen 15,989 am 31. December 1887, mithin mehr 1470. — Auch in Berlin ist eine Erweiterung unserer Bankgebäude erforderlich. — Wir werden daher an die Herren Actionäre das Ersuchen zu stellen haben, auch hierfür grössere Mittel zur Disposition zurückhalten zu dürfen.

Hinsichtlich der einzelnen Bilanzposten bemerken wir Folgendes:

An Consortial-Geschäften sind abgewickelt unsere Betheiligung bei

1. 3 % und 3½ % Hamburger Staatsanleihe.
2. 3½ % Grossherzogl. Mecklenburg-Schwerin'sche Consol. Anleihe von 1886.
3. 3½ % Magdeburger Stadtanleihe.
4. 4 % Pfandbriefe der italienischen Nationalbank.
5. 4 % Römische Stadtanleihe Serie V.
6. 5 % Oregon Railway and Navigation Bonds.
7. 6 % Northern Pacific Railroad Co. III. Mortg. Bonds.
8. Convertirung der 5 % Obligationen der Actiengesellschaft für Anilin-Fabrikation.
9. Convertirung der 4 % Westpreussischen Provinzial-Anleihe.
10. 4½ % Obligationen der Berliner Hotelgesellschaft.
11. Actien der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft.
12. Actien der Vereinigten Rottweil Hamburger Pulverfabrik.
13. 5 % Prioritätsactien der Schweizerischen Nordostbahn.

Unser **Consortial-Conto** besteht aus:

zwei Betheilungen an Grundstücksgeschäften, eingezahlt . . . . .	472,091 M. 98 Pf.
zweiundzwanzig Betheilungen an Staats- und Communal- Papier- und Eisenbahn-Geschäften, eingezahlt . . . . .	14,449,445 „ 24 „
einundzwanzig Betheilungen an Actien-Gesellschaften, ein- gezahlt . . . . .	6,254,970 „ 51 „
	<u>21,176,507 M. 73 Pf.</u>

Das **Conto eigener courshabender Effecten** setzt sich zusammen aus:

Staats- und Communal-Papieren, Pfandbriefen und Eisenbahn- Obligationen . . . . .	8,935,436 M. 45 Pf.
Eisenbahn-, Bank- und Industrie-Actien . . . . .	1,859,527 „ — „
	<u>10,794,963 M. 45 Pf.</u>

Die aus aufgelösten Consortien herrührenden oder behufs dauernder Betheiligung bei anderen Instituten in unserem Besitz befindlichen Actien ohne augenblicklichen Börsencours betragen:

Deutsche Uebersee Bank . . . . .	5,931,000 M. — Pf.
Diverse . . . . .	704,008 „ — „
	<u>6,635,008 M. — Pf.</u>

Von dem Ertragnisse des Jahres 1888 im Belaufe von . . . . . 8,348,161 M. 33 Pf.

erhalten nach § 41 des Statuts zunächst die Actionäre 5 % Divi-  
dende mit . . . . . 3,000,000 „ — „

Von den verbleibenden . . . . . 5,348,161 M. 33 Pf.

beantragen wir 10 % mit . . . . . 534,816 M. 13 Pf.

der ordentlichen Reserve B. zu überweisen; . . . . .

Ferner gehen statutgemäss ab: 10 % von

4,922,768 M. 43 Pf. — nach Abzug des

Vortrages aus 1887 — Tantiemen an den

Verwaltungsrath . . . . . 492,276 „ 84 „

sowie die vertragmässigen Tantiemen an

die Directionen in Berlin, Bremen, Frank-

furt a. M., Hamburg und London . . . . . 581,502 „ 02 „ 1,608,594 „ 99 „

Wir schlagen vor, von den restlichen . . . . . 3,739,566 M. 34 Pf.

4 % Superdividende mit . . . . . 2,400,000 M. — Pf.

zu vertheilen, mit Rücksicht auf die im

kommenden, wie in den nächsten Jahren

auszuführenden Bauten . . . . . 400,000 „ — „

zurückzustellen, dem Verwaltungsrathe

zu Remunerationen für die Angestellten 260,000 „ — „

für den Pensions- und Unterstützungsfond 150,000 „ — „ 3,210,000 „ — „

zu überweisen, und den Ueberschuss von . . . . . 529,566 M. 34 Pf.

auf neue Rechnung vorzutragen und den Rechnungsabschluss zu genehmigen. — Der Vorschlag, eine etwas grössere Summe für das nächste Jahr vorzutragen, wird, abgesehen von der Rücksicht auf die mancherlei bevorstehenden Bauten, begründet durch die Erwägung, dass wir im Jahre 1889 ein grösseres Capital zu verzinsen haben werden, von welchem Capital bereits ein Theil durch Anticipation der Einzahlungen im Jahre 1888 mitgearbeitet hat. Es würde nicht ganz billig sein, wenn man die Mehrerträge, welche mit Hülfe dieses im Jahre 1888 vom Dividendenbezug ausgeschlossenen Capitals verdient sind, ganz und ausschliesslich für die alten 60 Millionen in Anspruch nehmen wollte.

Es würden demnach auf jede alte Actie entfallen:

54 M. = 9 % Dividende.

Unsere Reserven würden dann am 1. Januar 1889 betragen:

Ordentliche Reserve A. . .	11,913,994 M. 05 Pf.
„ „ B. . .	7,194,585 „ 98 „
Special-Conto-Corrent-Reserve	4,000,000 „ — „
	<u>23,108,580 M. 03 Pf.</u>

gegen 16,659,769 M. 85 Pf. am 1. Januar 1888.

Der Gesamtumsatz der Bank im Jahre 1888 beträgt (von einer Seite des Hauptbuchs):

	1888	gegen	1887.
bei der Centrale . . . . .	14,054,144,711 M.	88 Pf.	10,852,484,772 M. 23 Pf.
bei den Filialen . . . . .	9,327,647,640 „	82 „	7,210,334,429 „ 19 „
zusammen	23,381,792,352 M.	70 Pf.	18,062,819,201 M. 42 Pf.

und vertheilt sich auf die verschiedenen Conti wie folgt:

		1888	gegen	1887.
Cassa-Conto . . . . .	Centrale	1,863,008,485 M.	55 Pf.	1,516,129,915 M. 67 Pf.
„ „ . . . . .	Filialen	2,778,725,632 „	31 „	2,088,523,788 „ 56 „
Sorten-Conto . . . . .	Centrale	455,602,217 „	37 „	297,992,550 „ 67 „
Effecten-Conto . . . . .	Centrale	2,677,137,941 „	07 „	2,036,003,116 „ 89 „
„ „ . . . . .	Filialen	372,663,299 „	92 „	357,429,852 „ 10 „
Report-Conto . . . . .	Centrale	459,637,537 „	15 „	250,828,794 „ 05 „
„ „ . . . . .	Filialen	115,283,195 „	06 „	— „ —
Wechsel-Conto . . . . .	Centrale	1,922,992,570 „	34 „	1,492,062,037 „ 95 „
„ „ . . . . .	Filialen	1,626,844,792 „	41 „	1,272,724,861 „ 23 „
Coupons-Conto . . . . .	Centrale	113,275,761 „	18 „	97,604,523 „ 04 „
„ „ . . . . .	Filialen	43,261,737 „	47 „	28,728,578 „ 71 „
Consortial-Conto . . . . .	Centrale	55,902,573 „	80 „	56,248,738 „ 18 „
Conto-Corrente . . . . .	Centrale*)	5,532,765,463 „	16 „	4,324,158,460 „ 54 „
„ „ . . . . .	Filialen	3,501,234,562 „	54 „	2,789,491,642 „ 58 „
Diverse Debitoren . . . . .	Centrale	14,883,500 „	— „	15,716,942 „ 60 „
„ „ . . . . .	Filialen	53,226,827 „	98 „	37,124,421 „ 85 „
Vorschüsse auf Waaren-Vers Schiffungen und Credit-Bestätigungen	Centrale	100,420,622 „	85 „	95,850,926 „ 76 „
Depositen-Gelder . . . . .	Centrale	546,015,541 „	16 „	417,789,671 „ 40 „
„ „ . . . . .	Filialen	38,904,240 „	80 „	31,947,161 „ 82 „
Accepten-Conto . . . . .	Centrale	241,418,412 „	75 „	189,675,149 „ 68 „
„ „ . . . . .	Filialen	789,802,244 „	81 „	596,151,006 „ 29 „
Diverse . . . . .	Centrale	71,084,085 „	50 „	62,423,944 „ 80 „
„ . . . . .	Filialen	7,701,107 „	52 „	8,213,116 „ 05 „
		23,381,792,352 M.	70 Pf.	18,062,819,201 M. 42 Pf.

\*) Inclusive der laufenden Conten der Filialen bei der Centrale.

# I. Centrale.

## Cassa-Conto.

Bestand ultimo December 1887 . . . . .	20,580,347 M. 14 Pf.
Eingang bis ultimo December 1888 . . . . .	1,863,008,485 „ 55 „
	<u>1,883,588,832 M. 69 Pf.</u>
Ausgang . . . . .	1,862,623,829 „ 90 „
Bestand ultimo December 1888 . . . . .	20,965,002 M. 79 Pf.

Die Zahlungen in jedem Monat beliefen sich durchschnittlich auf:

**310,469,359 M. 62 Pf.**

## Sorten-Conto.

Bestand ultimo December 1887 . . . . .	155,924 M. 85 Pf.
Eingang bis ultimo December 1888 . . . . .	455,602,217 „ 37 „
	<u>455,758,142 M. 22 Pf.</u>
Ausgang . . . . .	455,101,876 „ 87 „
Bleibt Saldo ultimo December 1888 . . . . .	656,265 M. 35 Pf.
gegen einen Bestand von . . . . .	913,502 „ 55 „
mithin ergiebt dieses Conto einen Gewinn von . . . . .	257,237 M. 20 Pf.

## Wechsel-Conto.

Bestand ultimo December 1887 . . . . .	10,276 Stück . . . . .	58,044,979 M. 47 Pf.
Eingang bis ultimo December 1888 . . . . .	227,982 „ . . . . .	1,922,992,570 „ 34 „
	<u>238,258 Stück . . . . .</u>	<u>1,981,037,549 M. 81 Pf.</u>
Ausgang . . . . .	227,762 „ . . . . .	1,913,385,219 „ 98 „
Bleibt Saldo ultimo December 1888 . . . . .		67,652,329 M. 83 Pf.
und ein Stück-Saldo von 10,496 Stück betragend . . . . .		69,019,774 „ 79 „
mithin ergiebt dieses Conto einen Gewinn von . . . . .		1,367,444 M. 96 Pf.

Es gingen jeden Monat durchschnittlich 37,979 Stück Wechsel mit einem Betrage von

**319,698,149 M. 19 Pf.**

ein und aus, mithin betrug ein Appoint durchschnittlich 8,417 M. 76 Pf.

## Coupons und zur Rückzahlung gekündigte Effecten.

Bestand ultimo December 1887 . . . . .	4,047,351 M. 27 Pf.
Eingang bis ultimo December 1888 . . . . .	113,275,761 „ 18 „
	<u>117,323,112 M. 45 Pf.</u>
Ausgang . . . . .	110,615,584 „ 02 „
Bleibt Saldo ultimo December 1888 . . . . .	6,707,528 M. 43 Pf.
gegen einen Bestand von . . . . .	6,753,208 „ 72 „
so dass sich auf diesem Conto ein Gewinn von	
	<b>45,680 M. 29 Pf. zeigt.</b>

## Effecten-Conto.

Bestand ultimo December 1887 . . . . .	7,776,040 M. 10 Pf.
Eingang bis ultimo December 1888 . . . . .	2,677,137,941 „ 07 „
	<u>2,684,913,981 M. 17 Pf.</u>
Ausgang . . . . .	2,674,832,755 „ 30 „
Bleibt Saldo ultimo December 1888 . . . . .	10,081,225 M. 87 Pf.
gegen einen Bestand von . . . . .	11,498,971 „ 45 „
mithin ergibt dieses Conto einen Gewinn von . . . . .	1,417,745 M. 58 Pf.
nach Belastung von 4 % Zinsen mit 573,943 M. 30 Pf.	

Es gingen jeden Monat durchschnittlich ein und aus:

**445,997,558 M. 03 Pf.**

## Conto-Corrente.

Credit-Saldo ultimo December 1887 . . . . .	23,114,706 M. 34 Pf.
Credit-Umsatz bis ultimo December 1888 . . . . .	4,472,135,290 „ 60 „
	<u>4,495,249,996 M. 94 Pf.</u>
Debet-Umsatz . . . . .	4,466,772,286 „ 51 „
Bleibt Credit-Saldo ultimo December 1888 . . . . .	28,477,710 M. 43 Pf.
als 1425 Debitoren	
a. gedeckt durch Sicherheiten . . . . .	61,158,610 M. 08 Pf.
b. ungedeckt . . . . .	17,663,954 „ 73 „
c. Guthaben bei ersten Banquiers . . . . .	5,109,697 „ 20 „
	<u>83,932,262 „ 01 „</u>
dagegen 2048 Creditoren . . . . .	112,409,972 „ 44 „
Bleibt Credit-Saldo, wie oben . . . . .	28,477,710 M. 43 Pf.
Zusammen 3473 Conten, von welchen	3274 { Stück Lori
	199 { Stück Nostri & Meta } gegen 3228 am
31. December. 1887.	

Unsere **Filialen** schuldeten uns am 31. December 1888:

**11,499,369 M. 27 Pf.**

und zwar:

<b>Bremen</b> . . . . .	2,529,209 M. 78 Pf.
<b>Frankfurt a./M.</b> . . . . .	2,931,991 „ 69 „
<b>Hamburg</b> . . . . .	2,853,379 „ 10 „
<b>London</b> . . . . .	3,184,788 „ 70 „
	<hr/>
wie oben . . . . .	11,499,369 M. 27 Pf.

Das Contocorrent-Geschäft der Centrale einschliesslich der überseeischen Transactionen in Berlin brachte im Jahre 1888

**Provisionen 2,794,109 M. 51 Pf. gegen 2,354,606 M. 08 Pf. im Jahre 1887.**

## Vorschüsse auf Waaren-Verschiffungen und Credit-Bestätigungen für den Waaren-Import.

Gewährte Vorschüsse und Bestätigungen	
bis ultimo December 1887 . . . . .	15,420,338 M. 88 Pf.
Neue Vorschüsse und Bestätigungen	
bis ultimo December 1888 . . . . .	100,420,622 „ 85 „
	<hr/>
	115,840,961 M. 73 Pf.
Erledigte . . . . .	100,410,691 „ 58 „
	<hr/>
Bleiben ultimo December 1888 . . . . .	15,430,270 M. 15 Pf.

auf 346 Conten gegen 324 am 31. December 1887.

## Consortial-Conto.

Saldo ultimo December 1887 . . . . .	22,771,616 M. 08 Pf.
Debet bis ultimo December 1888 . . . . .	55,902,573 „ 80 „
	<hr/>
	78,674,189 M. 88 Pf.
Credit bis ultimo December 1888 . . . . .	57,497,682 „ 15 „
	<hr/>
Saldo am 31. December 1888 . . . . .	21,176,507 M. 73 Pf.

## Accepten-Conto.

Accepte im Umlauf ultimo December 1887 . . . . .	27,085,359 M. 35 Pf.
Acceptirt bis ultimo December 1888 . . . . .	240,465,349 „ 85 „
	<hr/>
	267,550,709 M. 20 Pf.
Eingelöst . . . . .	241,418,412 „ 75 „
	<hr/>
im Umlauf ultimo December 1888 . . . . .	26,132,296 M. 45 Pf.

## Depositen-Gelder.

Bestand ultimo December 1887 . . . . .	25,839,602 M. 55 Pf.
Eingezahlt bis ultimo December 1888 . . . . .	551,465,788 „ 82 „
	577,305,391 M. 37 Pf.
Zurückgezahlt . . . . .	546,015,541 „ 16 „
	31,289,850 M. 21 Pf.

## Diverse Debitoren-Conto.

Bestand ultimo December 1887 . . . . .	48,500 M. — Pf.
Debet-Umsatz bis ultimo December 1888 . . . . .	14,883,500 „ — „
	14,932,000 M. — Pf.
Credit-Umsatz . . . . .	14,782,000 „ — „
	150,000 M. — Pf.

Für Zinsen wurden

**16,463 M. 40 Pf.**

vereinnahmt.

## Report-Conto.

Saldo ultimo December 1887 . . . . .	16,844,756 M. 85 Pf.
Debet bis nltimo December 1888 . . . . .	459,637,537 „ 15 „
	476,482,294 M. — Pf.
Credit . . . . .	447,824,883 „ 30 „
	28,657,410 M. 70 Pf.

Der Ueberschuss auf Report-Conto betrug 4,132 % des angelegten Capitals und wurde auf Zinsen-Conto übertragen.

## Immobilien-Conto.

Saldo am 31. December 1887 . . . . .	2,172,171 M. 59 Pf.
Zugang für Unterhaltungskosten . . . . .	9,172 „ *01 „
	2,181,343 M. 60 Pf.
Abschreibungen . . . . .	324,706 „ 48 „
	1,856,637 M. 12 Pf.

## Delcredere- und Reserve-Fonds.

Den Credit-Saldo des Delcredere-Contos vom 31. December 1887 de **400,000 M. — Pf.** lassen wir unverändert bestehen und entnehmen der Abkürzung halber, ohne die Special-Contocorrent-

Reserve heranzuziehen, dem Ertragnisse des Jahres 1888 den zur Deckung der eingetretenen Verluste nöthigen Betrag, der sich unter Berücksichtigung der Eingänge aus früher ab- geschriebenen Forderungen auf

**13,268 M. 43 Pf.**

beläuft.

Der bestehenbleibende Saldo de 400,000 M. — Pf. genügt zur Deckung noch bestehender Engagements. —

Die Reserven stellten sich am 1. Januar 1888 nach Zuweisung von 447,158 M. 03 Pf. aus dem Ertragnisse des Jahres 1887 wie folgt:

1. <b>Ordentliche Reserve A.</b> . . . . .	6,000,000 M. — Pf.
2.       "               " <b>B.</b> . . . . .	6,659,769 „ 85 „
3. <b>Special-Contocorrent-Reserve</b> . . . . .	4,000,000 „ — „
	<hr/>
	16,659,769 M. 85 Pf.

Der Ordentlichen Reserve A. wurde der bei Ausgabe von 15,000,000 M. Deutsche Bank-Actien V. Serie erzielte Gewinn von 40 % Agio. . . . =	6,000,000 M. — Pf.
abzüglich Stempel- und Herstellungskosten de	86,005 „ 95 „
	<hr/>
mit	5,913,994 M. 05 Pf.

zugeführt und stellt sich dieselbe somit jetzt

auf **11,913,994 M. 05 Pf.**,

die sämmtlichen Reserven auf **22,573,763 M. 90 Pf.**

## II. Filialen.

### Cassa-Conto.

Bestand am 31. December 1887 . . . . .	6,610,158 M. 08 Pf.
Eingang bis 31. „ 1888 . . . . .	2,778,725,632 „ 31 „
	<u>2,785,335,790 M. 39 Pf.</u>
Ausgang . . . . .	2,780,374,641 „ 47 „
Bestand am 31. December 1888 . . . . .	<u>4,961,148 M. 92 Pf.</u>

### Wechsel-Conto.

Bestand am 31. December 1887 . . . . .	32,459,495 M. 08 Pf.
Eingang bis 31. „ 1888 . . . . .	1,626,844,792 „ 41 „
	<u>1,659,304,287 M. 49 Pf.</u>
Ausgang . . . . .	1,624,658,799 „ 98 „
Bestand am 31. December 1888 . . . . .	<u>34,645,487 M. 51 Pf.</u>

### Effecten-Conto.

Bestand am 31. December 1887 . . . . .	1,575,761 M. 84 Pf.
Eingang bis 31. „ 1888 . . . . .	372,663,299 „ 92 „
	<u>374,239,061 M. 76 Pf.</u>
Ausgang . . . . .	372,231,291 „ 91 „
Bestand am 31. December 1888 . . . . .	<u>2,007,769 M. 85 Pf.</u>

### Report-Conto.

Debet bis ultimo December 1888 . . . . .	115,283,195 M. 06 Pf.
Credit „ „ „ 1888 . . . . .	107,806,932 „ 70 „
Saldo ultimo December 1888 . . . . .	<u>7,476,262 M. 36 Pf.</u>

## Coupons- und Sorten-Conto.

Bestand am 31. December 1887 . . . . .	245,103 M. 93 Pf.
Eingang bis 31. „ 1888 . . . . .	43,261,737 „ 47 „
	43,506,841 M. 40 Pf.
Ausgang . . . . .	42,907,199 „ 27 „
	599,642 M. 13 Pf.

## Diverse Debitoren-Conto.

Bestand am 31. December 1887 . . . . .	13,925,447 M. 33 Pf.
Debet-Umsatz bis 31. December 1888 . . . . .	53,226,827 „ 98 „
	67,152,275 M. 31 Pf.
Credit-Umsatz . . . . .	56,341,506 „ 25 „
	10,810,769 M. 06 Pf.

## Conto-Corrente.

Debet-Saldo am 31. December 1887 . . . . .	18,937,856 M. 13 Pf.
Debet-Umsatz bis 31. December 1888 . . . . .	3,501,234,562 „ 54 „
	3,520,172,418 M. 67 Pf.
Credit-Umsatz bis 31. December 1888 . . . . .	3,497,717,558 „ 35 „
	22,454,860 M. 32 Pf.
welcher sich wie folgt zusammensetzt:	
1. Gedeckte Debitoren . . . . .	37,279,745 M. 51 Pf.
2. Ungedeckte „ . . . . .	15,981,407 „ 19 „
3. Saldi der Centrale und der Filialen untereinander . . . . .	3,819,853 „ — „
4. Guthaben bei ersten Banquiers . . . . .	4,851,280 „ 36 „
	61,932,286 M. 06 Pf.
Creditoren . . . . .	39,477,425 „ 74 „
	22,454,860 M. 32 Pf.

## Accepten-Conto.

Accepte im Umlauf am 31. December 1887 . . . . .	61,736,429 M. 81 Pf.
Acceptirt bis 31. December 1888 . . . . .	795,845,703 „ 52 „
	857,582,133 M. 33 Pf.
Eingelöst bis 31. December 1888 . . . . .	789,802,244 „ 81 „
	67,779,888 M. 52 Pf.

## Depositen-Gelder.

Eingezahlt am 31. December 1887 . . . . .	12,082,279 M. 78 Pf.
„ bis 31. „ 1888 . . . . .	42,040,470 „ 31 „
	54,122,750 M. 09 Pf.
Zurückgezahlt bis 31. December 1888 . . . . .	38,904,240 „ 80 „
Bestand am 31. December 1888 . . . . .	15,218,509 M. 29 Pf.

Berlin, den 19. März 1889.

## Die Direction der Deutschen Bank.

R. Koch.      Dr. G. Siemens.      M. Steinthal.      H. Wallich.

Der Verwaltungsrath hat vorstehenden Bericht der Direction bezüglich des Vermögensstandes und der Verhältnisse der Gesellschaft durch seine Revisoren eingehend prüfen lassen und findet zu demselben nichts zu bemerken.

Berlin, den 19. März 1889.

## Der Vorsitzende des Verwaltungsraths.

A. Delbrück.

# I Bilanz der Deutschen Bank, Berlin,

am 31. December 1888.

Activa.

Passiva.

1) Fehlende Einzahlung auf Deutsche Bank-Actien V. Serie . . . . .	1,198,500	—	1) Actien-Capital . . . . .	75,000,000	—
2) Cassa-Bestand . . . . .	20,965,002	79	2) Depositen-Gelder . . . . .	31,289,850	21
3) Sorten-Bestand . . . . .	913,502	55	3) Conto-Corrent-Creditoren . . . . .	112,409,972	44
4) Beteiligung bei der Deutschen Uebersee Bank . . . . .	5,931,000	—	4) Accepte im Umlauf . . . . .	26,132,296	45
5) Filialen . . . . .	11,499,369	27	5) Dividende, unerhoben . . . . .	5,775	—
6) Eigene Effecten . . . . .	11,498,971	45	6) Erlös nicht eingetauschter Actien II. Serie . . . . .	2,414	10
7) Reportirte Effecten . . . . .	28,657,410	70	7) Delcredere-Conto . . . . .	400,000	—
8) Wechsel-Bestand . . . . .	69,019,774	79	8) Bürgschafts-Conto . . . . .	2,264,020	—
9) Coupons und zur Rückzahlung gekündigte Effecten . . . . .	6,753,208	72	9) Pensions- und Unterstützungs-Fond . . . . .	748,875	27
10) Einzahlungen auf Consortial-Betheiligungen . . . . .	21,176,507	73	10) Ordentliche Reserve A. . . . .	M. 11,913,994. 05	
11) Conto-Corrent-Debitoren . . . . .	83,932,262	01	" " B. . . . .	" 6,659,769. 85	
12) Diverse Debitoren . . . . .	150,000	—	Special-Conto-Corrent-Reserve . . . . .	" 4,000,000. —	
13) Vorschüsse auf Waarenversciffungen und Credit-Bestätigungen . . . . .	15,430,270	15	11) Gewinn- und Verlust-Conto . . . . .	8,348,161	33
14) Immobilien . . . . .	1,856,637	12			
15) Mobilien . . . . .	100	—			
16) Diverse . . . . .	192,611	42			
	Mark	279,175,128		Mark	279,175,128

Debet.

## Gewinn- und Verlust-Conto.

Credit.

1) An Handlungskosten-Conto			Per Saldo aus 1887 . . . . .	425,392	90
Gehälter . . . . .	M. 866,991. 94		2) " Sorten-Conto . . . . .	257,237	20
Steuern, Abgaben und Stempel . . . . .	" 488,189. 97		3) " Effecten-Conto . . . . .	1,417,745	58
Diverse . . . . .	" 359,792. 36	1,714,974	27	1,367,444	96
2) " Immobilien-Conto, Abschreibung . . . . .		310,345	61	45,680	29
3) " Mobilien-Conto do. . . . .		5,586	55	547,300	12
4) " Delcredere-Conto . . . . .		13,268	43	1,892,387	90
5) " Saldo, zur Vertheilung verbleibender Ueberschuss . . . . .		8,348,161	33	2,794,109	51
		Mark	10,392,336	1,645,037	73
			Mark	10,392,336	19

Vorstehende Bilanz, sowie das Gewinn- und Verlust-Conto haben wir geprüft und mit den Büchern der Deutschen Bank übereinstimmend gefunden.

Berlin, den 1. März 1889.

**Die Revisions-Commission des Verwaltungsraths:**

Martin Albrecht. Gebhard. Wm. Herz. Jonas.

# Rechnungsmässige Zusammenstellung der Activa und Passiva

der

## Centrale und der Filialen

am 31. December 1888.

Activa.

Passiva.

1) Fehlende Einzahlung auf Deutsche Bank-Actien V. Serie . . . . .	1,198,500	—	1) Actien-Capital . . . . .	75,000,000	—	
2) Cassa-Bestände . . . . .	25,926,151	71	2) Depositen-Gelder . . . . .	46,508,359	50	
3) Beteiligung bei der Deutschen Uebersee Bank . . . . .	5,931,000	—	3) Conto-Corrent-Creditoren . . . . .	139,431,358	87	
4) Effecten-Bestände . . . . .	13,506,741	30	4) Saldi der Centrale und der Filialen untereinander excl. der laufenden Tratten	422,281	96	
5) Report-Bestände . . . . .	36,133,673	06	5) Accepte im Umlauf . . . . .	93,912,184	97	
6) Wechsel-Bestände . . . . .	103,665,262	30	Dividende, unerhoben . . . . .	5,775	—	
7) Sorten, Coupons und zur Rückzahlung gekündigte Effecten . . . . .	8,266,353	40	7) Delcredere-Fond . . . . .	400,000	—	
8) Einzahlungen auf Consortial-Betheiligungen . . . . .	21,493,311	93	8) Bürgschafts-Conto . . . . .	2,716,268	90	
9) Conto-Corrent-Debitoren incl. Vorschüsse etc.			9) Pensions- und Unterstützungs-Fond . . . . .	748,875	27	
a. Gedeckte Debitoren . . . . . 106,626,950 M. 55 Pf.			10) Reserve-Fonds . . . . .	22,573,763	90	
b. Ungedeckte Debitoren . . . . . 42,527,464 „ 30 „			11) Diverse Creditoren . . . . .	709,159	41	
c. Guthaben bei ersten Banquiers . . . . . 9,960,977 „ 56 „			12) Gewinn- und Verlust-Conto . . . . .	8,348,161	33	
	159,115,392	41				
10) Diverse Debitoren-Conto . . . . .	10,960,769	06				
11) Immobilien . . . . .	4,241,970	32				
12) Diverse . . . . .	337,063	62				
	Mark	390,776,189	11	Mark	390,776,189	11

Debet.

## Gewinn- und Verlust-Conto.

Credit.

1) An Handlungskosten-Conto (wobei 549,410 M. 95 Pf. für Steuern, Abgaben und Stempelkosten) . . . . .	2,562,632	84	1) Per Saldo aus 1887 . . . . .	425,392	90	
2) „ Abschreibungen auf Immobilien . . . . .	555,800	91	2) „ Gewinn auf Effecten . . . . .	1,795,890	—	
3) „ „ „ Mobilien . . . . .	72,737	51	3) „ „ „ Wechsel . . . . .	1,973,573	54	
4) „ „ „ Delcredere . . . . .	13,268	43	4) „ „ „ Sorten, Coupons und zur Rückzahlung gekündigte Effecten	328,290	78	
5) „ Saldo . . . . .	8,348,161	33	5) „ „ „ Consortial-Geschäfte . . . . .	547,300	12	
			6) „ „ „ Zinsen . . . . .	2,548,484	22	
			7) „ „ „ Provisionen . . . . .	3,933,669	46	
	Mark	11,552,601	02	Mark	11,552,601	02